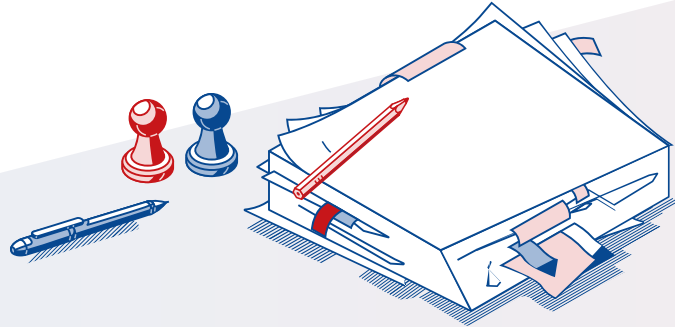


Handels- und Kooperationsabkommen

#EBDGrafik

Übersicht mit EBD-Bewertung

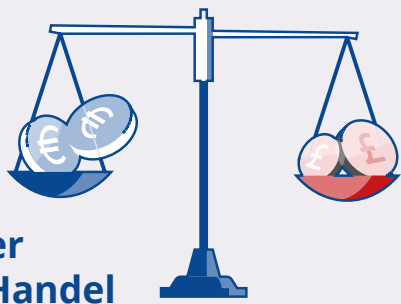


Ein umfassendes Abkommen

Umfang: 1246 Seiten

Nach Ratifizierung durch das Europaparlament (EP) seit 01.05.2021 in Kraft

GRUNDSATZ: Wahrung gleicher Wettbewerbsbedingungen



Fairer, nachhaltiger und freier Handel

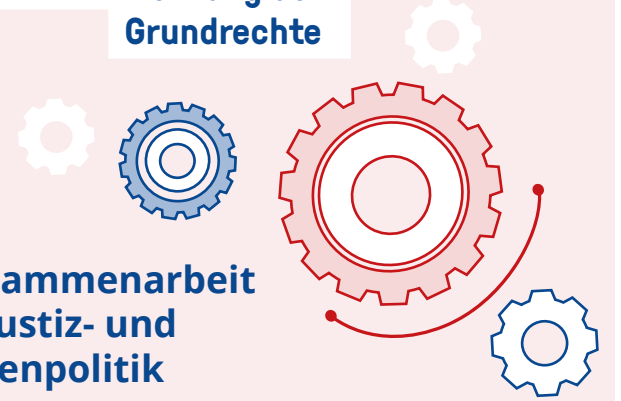
- UK tritt aus dem Binnenmarkt und der Zollunion aus
- Aber keine Zölle oder Kontingentbeschränkungen für Waren
- Dienstleistungshandel geht über WTO-Bestimmungen hinaus
- Verpflichtung zu gemeinsamen hohen Umwelt- und Sozialstandards
- **Beispielhafte Änderungen**
 - Zollkontrollen für Exporte und zusätzliche Prüfungen für Agrarprodukte
 - Keine Dienstleistungsfreiheit



Förderung der Konnektivität

- Abstimmung in der Fischerei-, Energie- und Verkehrspolitik
- Koordinierung der sozialen Sicherungssysteme
- Teilnahme an fünf EU-Programmen einschl. Horizont Europa
- **Beispielhafte Änderungen**
 - Wiedereinführung der Roaminggebühren
 - Keine gegenseitige Anerkennung von Berufsqualifikationen
 - Keine Teilnahme am Erasmus+-Programm

GRUNDSATZ: Wahrung der Grundrechte



Zusammenarbeit in Justiz- und Innenpolitik

- Rahmen für die Strafverfolgung und justizielle Zusammenarbeit
- Datenaustausch im Bereich Innere Sicherheit
- Zusammenarbeit in der Bekämpfung von Terrorismusfinanzierung und Geldwäsche
- **Beispielhafte Änderungen:**
 - Recht auf Arbeit, Studium und Leben in einem anderen EU-Land/ in UK wird eingeschränkt
 - Visumsfreies Reisen auf 90 Tage beschränkt

Mangel an parlamentarischer Kontrolle

Nicht im Abkommen enthalten:
Außen- und Verteidigungspolitik



Governance-Rahmen

- Gemeinsamer Partnerschaftsrat (Vorsitz: **Maroš Šefčovič** & **David Frost**)
 - Aufgabe: Auslegung und Änderung des Abkommens
 - Unterstützung durch rd. 20 Sonderausschüsse und Arbeitsgruppen
 - Nur beratende Gremien: „Zivilgesellschafts-Forum“ & Möglichkeit zur Einsetzung einer Parl. Partnerschaftsversammlung
- Im Streitfall entscheidet ein Schiedsgericht
- **Das Austrittsabkommen mit Nordirland-Protokoll bleibt in Kraft**

Verhandlungsstand



24.-31.12.2020
Einigung und Unterzeichnung des vorläufigen Abkommens



01.01.2021
Inkrafttreten des vorläufigen Abkommens



10.02.2021
EU beantragt Fristverlängerung für die EP-Ratifizierung



27.04.2021
EP ratifiziert das Abkommen



01.05.2021
In Kraft getreten

✓ WICHTIG FÜR DIE EBD

- Parlamentarische Kontrolle in der Umsetzung des Abkommens stärken
- Einheit des Binnenmarktes wahren
- Optionen zur Nachbesserung nutzen, um engere Zusammenarbeit, vor allem in der Außenpolitik und in Erasmus+, zu stärken
- Nordirland: Karfreitag-Abkommen wahren und physische Grenze vermeiden